

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 26 (1972)

Heft: 3: Schulbau - Gesamtschulen = Construction et ensembles scolaire = School construction - combined schools

Artikel: Gesamtschule Mümmelmannsberg Hamburg = Ensemble scolaire de Mümmelmannsberg Hambourg = Mümmelmannsberg combined school, Hamburg

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-334336>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

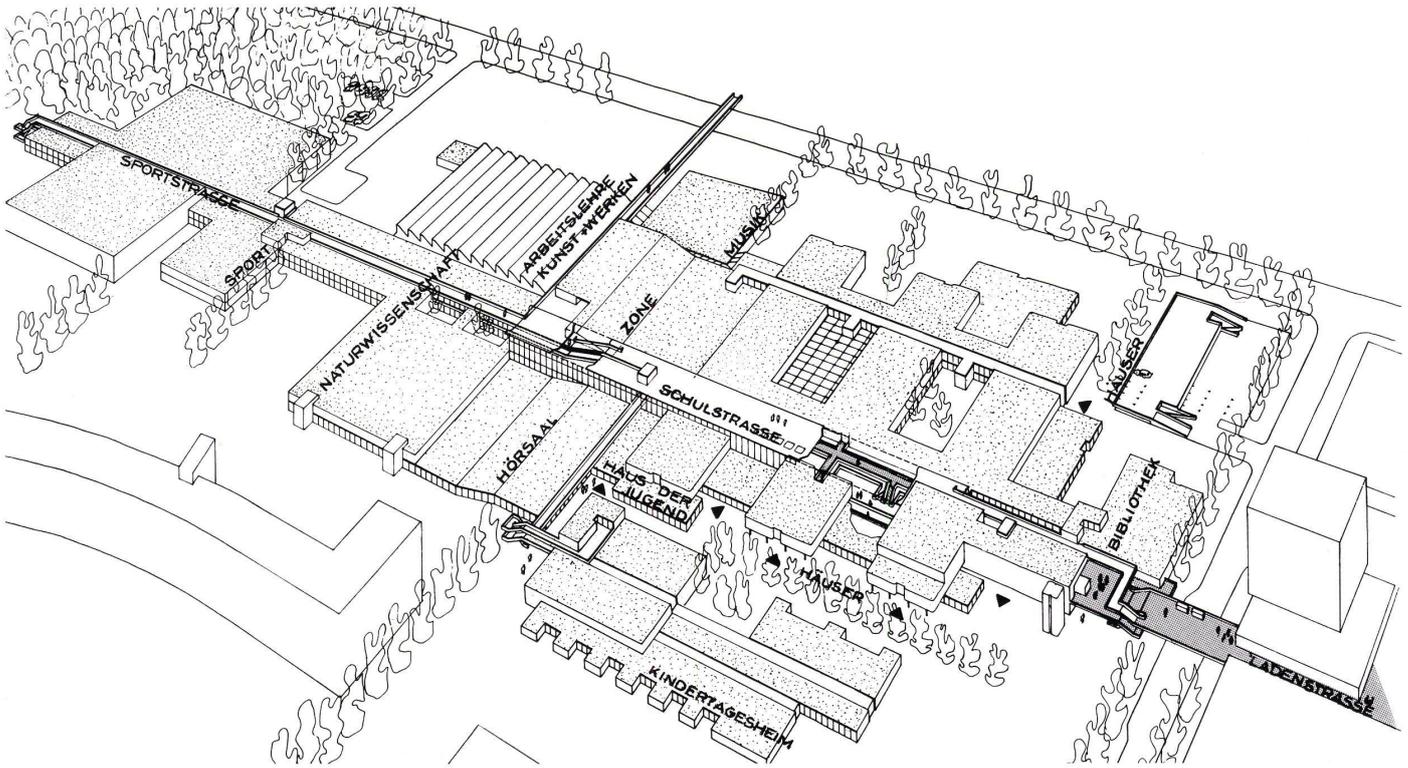
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Gesamtschule Mümmelmannsberg Hamburg

Ensemble scolaire de Mümmelmannsberg
Hamburg
Mümmelmannsberg combined school,
Hamburg

Planverfasser: J. B. Bakema, H. Graaf,
K. Nickels, T. Ohrt
P. P. Schweger, J. P. Weber, Sennburg
Planung: Reifenstein, Schweger, Stüvecke,
Weber

Erläuterungen zur städtebaulichen Situation

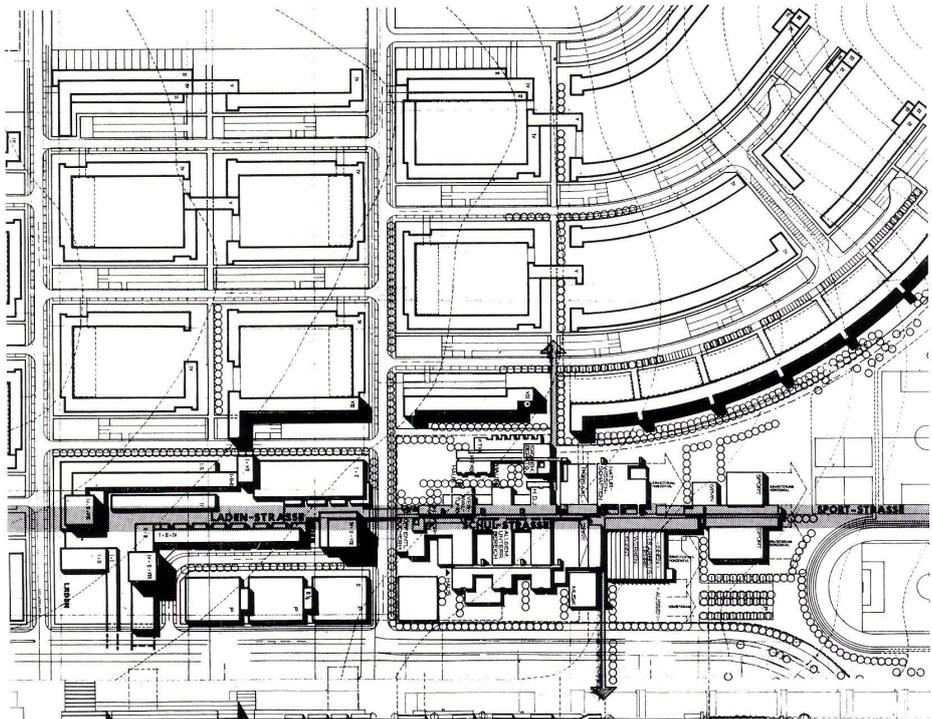
Der Bau der Siedlung Mümmelmannsberg ist eines der großen zusammenhängenden Projekte der Freien und Hansestadt Hamburg im Rahmen eines 50 000 Wohneinheiten umfassenden Programms zur Verbesserung der Wohnungssituation der Stadt. Das Vorhaben Mümmelmannsberg wird bei seinem endgültigen Ausbau 7200 Wohneinheiten umfassen, davon 3600 im ersten Bauabschnitt. Das Gebiet ist durch ein straffes, hierarchisch gegliedertes Straßensystem erschlossen: ost-west-gerichtete fußläufige »Spielstraßen« sind mit den nord-süd-gerichteten Wohnstraßen verknüpft. Eine der

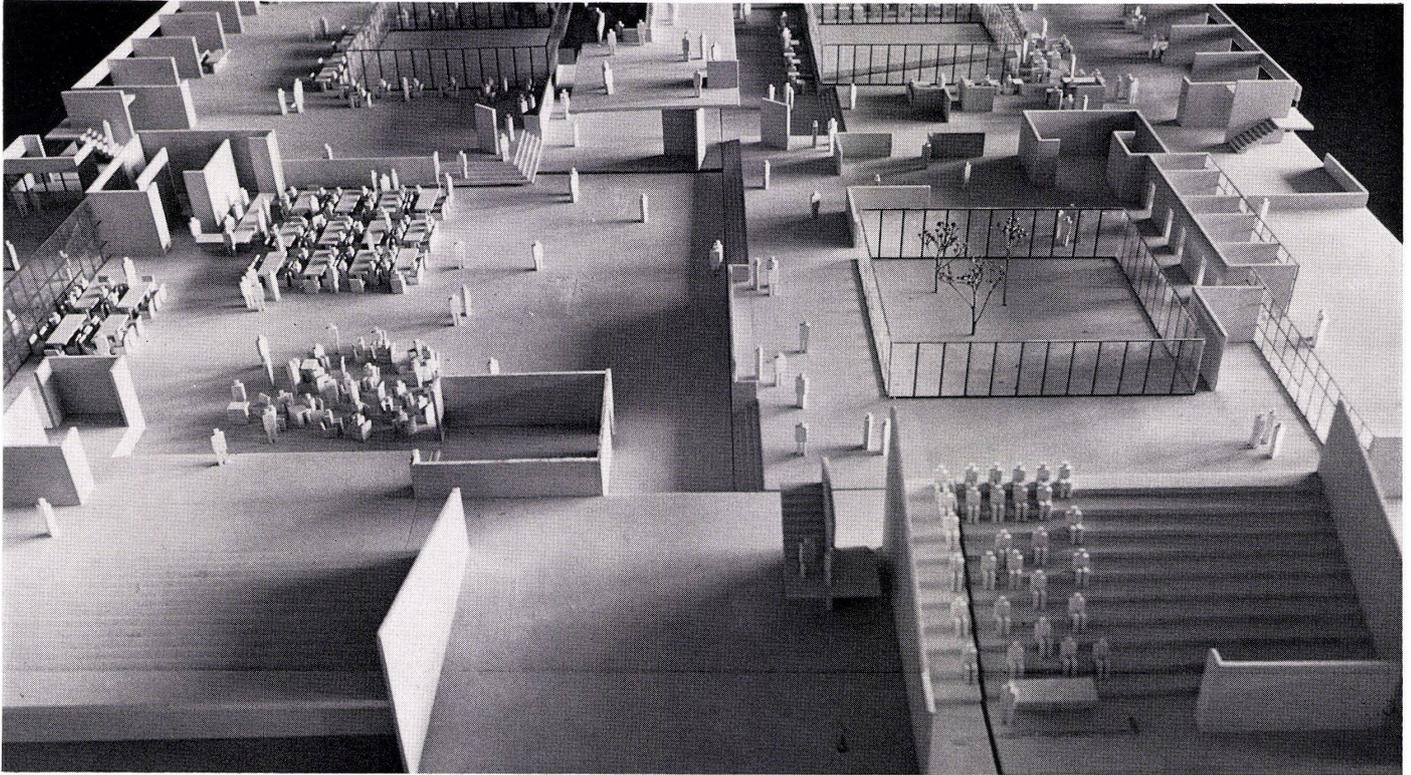
ost-west-gerichteten Spielstraßen zielt auf das Grundstück der Gesamtschule und wird nach dorthin die Einwohner des gesamten Siedlungsteils nördlich der Straße »Mümmelmannsberg« bringen können.

Neben diesen ost-west-gerichteten Fußwegeverbindungen sind zwei nord-süd-gerichtete Hauptfußwege vorgesehen: im Grünband im Westen des Planungsgebietes und im zentralen Bereich im Osten. Über diesen Fußweg werden die Einwohner des mittleren und südlichen Bereichs der Wohnanlage Mümmelmannsberg an den südlichen Teil des Gesamtschulgrundstücks herangeführt.

1
Isometrie der Gesamtanlage. In der Längsrichtung des Gebäudes die durchgehende Schulstraße.
Isométrie de l'ensemble. Longitudinalement aux bâtiments, la rue scolaire continue.
Isometry of the complex. In the longitudinal direction of the building the continuous thoroughfare.

2
Lageplan mit Anbindung an das Wohngebiet.
Plan de situation avec liaison à la zone d'habitat.
Site plan with link to residential zone.





3

Modellaufnahme. In der Mitte die durchgehende Schulstraße. Links: Hörsaal, Eßbereich, Einzelarbeitszone um Innenhof. Rechts: Hörsaal, Haus der Jugend um Innenhof, Einzelarbeitszone um Innenhof.

Photographie de la maquette. Au milieu la rue scolaire continue. A gauche: Auditorium, restauration, et zone de travail individuelle autour d'une cour intérieure. A droite: Auditorium, maison des jeunes autour d'une cour intérieure.

Model view. In the centre, the continuous thoroughfare. Left: auditorium, dining zone, individual working area around court. Right: auditorium, young people's centre around court, individual working area around court.

4

Modellaufnahme. Links das Haus der Jugend, rechts Einzelarbeitszone um Innenhof, dahinter von links nach rechts verlaufend die Schulstraße, dahinter von links nach rechts Hörsaal, Eßbereich, Einzelarbeitszone um Innenhof.

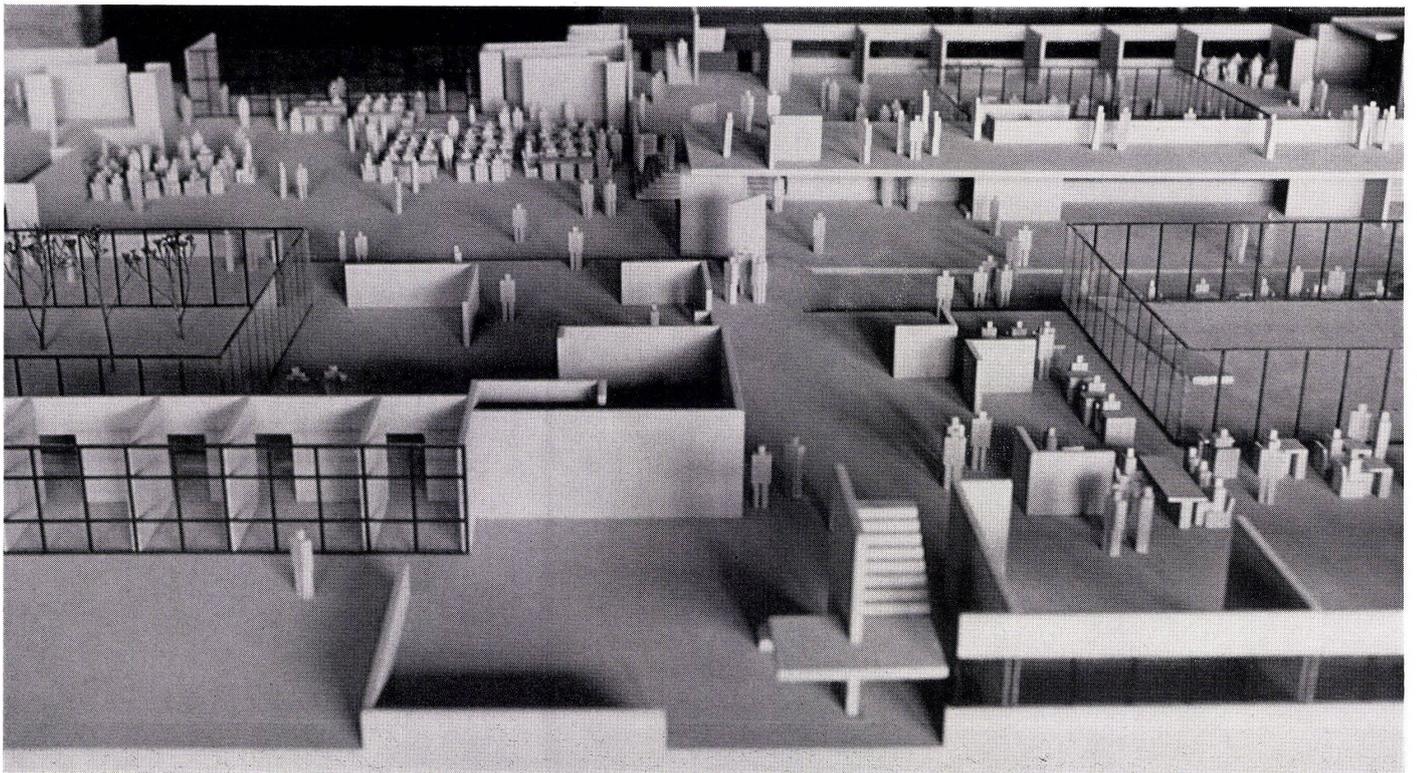
Photographie de la maquette. A gauche la maison des jeunes, à droite les zones de travail individuelles autour d'une cour intérieure, plus loin de gauche à droite la rue scolaire, plus loin encore de gauche à droite, auditorium, restauration et zone de travail individuelle autour d'une cour intérieure.

Model view. Left: the young people's centre. Right: individual working area around court. In rear, from left to right: the school thoroughfare. In rear, from left to right: auditorium, dining zone, individual working area around court.

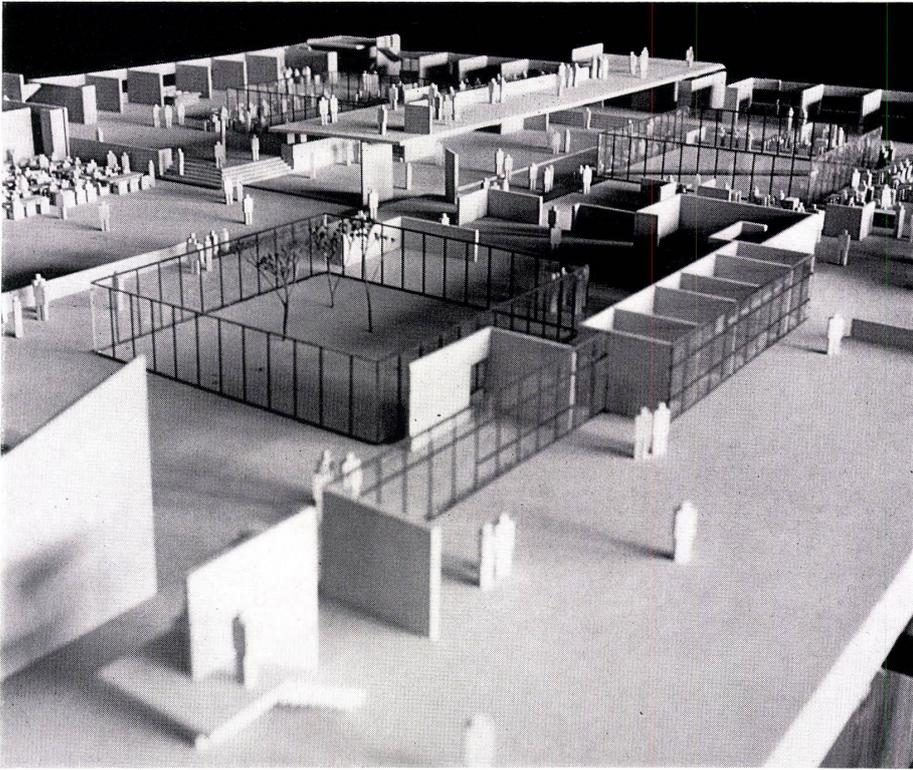
Nutzungsbeschreibung der Gesamtschule Mümmelmannsberg

Die Gesamtschule Mümmelmannsberg ist eine integrierte und stark differenzierte Gesamtschule. Integriert sind Schüler der bisherigen Hauptschule, der Realschule, der Gymnasien, der Fachoberschule Wirtschaft und Verwaltung und der Fachoberschule Technik.

Differenziert werden die Schüler nach Wahl, Fähigkeit und Interessen («Neigung»). Entsprechend ihrer Wahl und Fähigkeit können die Schüler dieser Gesamtschule folgende Abschlüsse erreichen:



4



5

den Hauptschulabschluß und den Realschulabschluß nach der 10. Jahrgangsstufe, die Fachhochschulreife nach der 12. Jahrgangsstufe, die Fakultätsreife und die allgemeine Hochschulreife nach der 13. Jahrgangsstufe. 2400 Schüler der Schuljahrgangsstufen 5–13 werden ganztägig von 8–16 Uhr an 5 Tagen der Woche von rund 200 Lehrern unterrichtet.

Die Gesamtschule Mümmelmannsberg steht der Bevölkerung des Siedlungsgebietes in vielfältiger Weise zur Verfügung. Sie enthält eine öffentliche Bücherhalle, eine Zweigstelle der Volkshochschule, ein Haus der Jugend. Sie bietet Platz für Veranstaltungen. Ihr sind sozialpädagogische Einrichtungen zur Beratung und Betreuung von Kindern, Jugendlichen und Eltern angegliedert.

5
Modellaufnahme. Links Hörsaal, daran anschließend um Innenhof das Haus der Jugend, hinten links der Eßbereich.

Photographie de la maquette. A droite auditorium, directement adjacente autour de la cour intérieure, la maison des jeunes, derrière à gauche la restauration.

Model view: Left: auditorium, adjoining it around court the young people's centre, and left rear: the dining zone.

6
Ansicht.
Façade.
Elevation view.

7
Längsschnitt.
Coupe longitudinale.
Longitudinal section.

8
Grundriß Obergeschoß.
Plan de l'étage supérieur.
Plan of upper level.

9
Grundriß Erdgeschoß.
Plan du rez-de-chaussée.
Plan of ground floor.

8, 9
1 Allgemeiner Unterricht für die Fächer: Sprachen, Deutsch, Religion, Mathematik, Politik / Enseignement général pour les langues, l'allemand, la religion, les mathématiques, la politique / General

classrooms for languages, German, religion, mathematics, political science

2 Naturwissenschaften: Biologie, Physik und Chemie / Sciences physiques et naturelles: Biologie, physique et chimie / Sciences: biology, physics and chemistry

3 Arbeitslehre / Théorie de travail / Labour theory

4 Kunst und Werken: Diese Fächergruppe hat als Schwerpunkt der Schule besondere Bedeutung. Sie bietet einen Ansatz für fächerübergreifenden Unterricht / Arts et métiers: Formant centre de gravité pour l'école, ce groupe de matières prend une importance particulière. Il constitue le point de départ d'un enseignement pluridisciplinaire / Arts and crafts: Centre of gravity for the school, offers opening for interdisciplinary instruction

5 Musik / Musique / Music

6 Sport: fachspezifische Räume. Die Umkleieräume dienen zugleich für die Sportflächen im Freien / Sport: Locaux spécifiques. Les vestiaires servent aussi pour les terrains de sport en plein air / Athletics: specific zone. The dressing-rooms serve at the same time the open-air fields

7 Häuser: Einzelne und Gruppen führen unterschiedliche Tätigkeiten aus. Die Nutzung erstreckt sich über den ganzen Tag / Habitations: Individus et groupes se livrent à des activités différentes. L'utilisation s'étend à la journée toute entière / Housing: Individual and groupe activity. Utilization throughout day

8 Pausenhalle, Essen / Préau, repas / Recess hall, dining hall

9 Bibliothek: Unterscheidung in Stillzonen und Kleingruppen-Arbeitszonen / Bibliothèque: On y distingue des zones de calme et des zones de travail pour petits groupes / Library: division into quiet areas and small-group areas

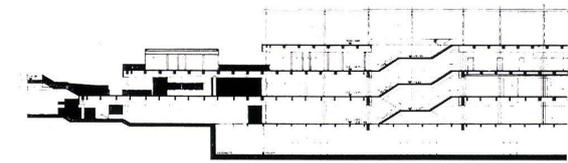
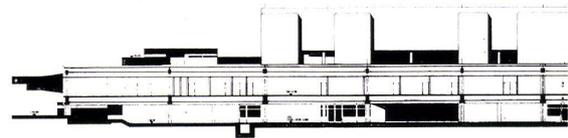
10 Verwaltung / Administration

11 Spezialpädagogische Einrichtungen: teils der Schule zugeordnete Freizeit- und Beratungsräume für Jugendliche und Erwachsene, teils Einrichtungen für Kinder, die von der Schule getrennt sind / Equipements pédagogiques spéciaux: locaux d'information et de loisirs pour jeunes et adultes faisant partie de l'école d'une part et équipements pour jeunes enfants ne faisant pas partie de l'école d'autre part / Special installations: partly recreation and consulting facilities for young people and adults integrated with the school, partly facilities for children, not connected with the school

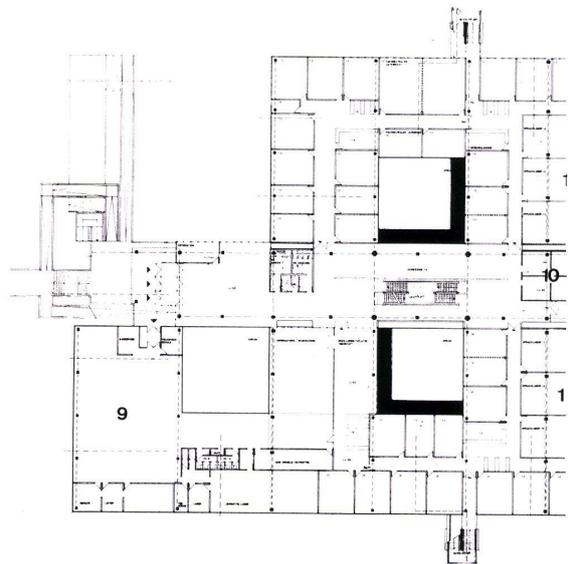
12 Freibereiche: teils speziell einzelnen Bereichen zugeordnet, teils für allgemeine Freizeitnutzung / Zones de loisirs: Correspondent en partie à des zones spécifiques et utilisées en partie pour les loisirs en général / Free areas: partly assigned to special zones, partly for general recreation

13 Hausmeisterwohnungen / Logement du concierge / Caretakers flats

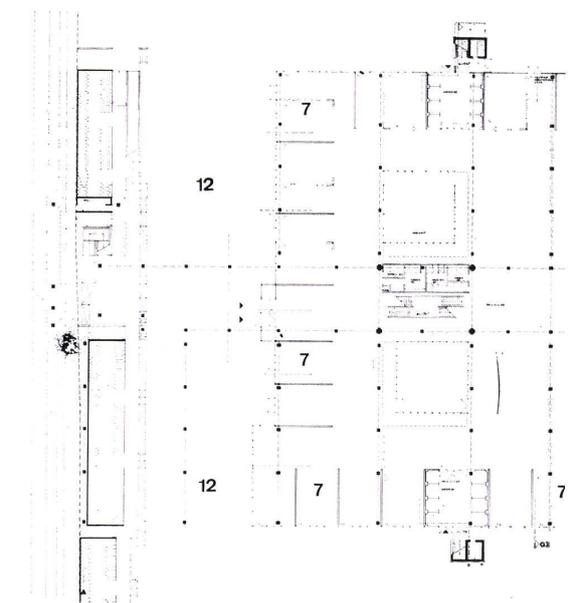
14 Hörsäle / Auditoriums



7



8



9

